

# Geschäftsbericht 2023



Ablesung Energieverbrauch

## Energieverbrauch und Produktion

## Inhaltsverzeichnis

Bericht der Geschäftsleitung	3
Aktivitäten	3
Abteilungen	4
Energieproduktion	4
Verteilnetz	5
Energievertrieb	6
Elektroinstallationen	6
Zahlen und Fakten	7
Verteilnetz und Beleuchtung in der Talschaft	7
Finanzbericht	8
Bilanz	8
Erfolgsrechnung	9
Antrag des Verwaltungsrats über die Gewinnverwendung	10
Anhang zur Jahresrechnung	11
Revisionsbericht	14
Ausblick	15



Betriebsgebäude der Rabiosa Energie in Parzutt

## Bericht der Geschäftsleitung

Geschätzte Bevölkerung der Talschaft Churwalden

Das vergangene Jahr war aufgrund der hohen Strompreise für viele Kunden kein einfaches Jahr. Dank der auf der Motion «Bernhard» basierenden Gutschrift konnten die negativen Auswirkungen auf der Schlussabrechnung der Kunden in der Grundversorgung immerhin etwas abgemindert werden. Insgesamt wurde so ein Gesamtbetrag von CHF 458'388.65 über alle Kunden gutgeschrieben, der Betrag wurde, wie vom Motionär verlangt, durch die Unternehmung getragen und dem Gewinnvortrag der Rabiosa Energie belastet.

Trotz anspruchsvollem Jahr und vielen Herausforderungen konnte für das Geschäftsjahr 2023 ein Ergebnis im Rahmen der Erwartungen erzielt werden. Der Verwaltungsrat hat entschieden, den Gewinnüberschuss wiederum zugunsten der Grundversorgung in den Folgejahren einzusetzen.

Der Stromverbrauch in der Schweiz hat 2023 abgenommen. Bei uns ist der Rückgang noch markanter, was eine Folge der hohen Strompreise sein dürfte. In der Produktion konnte ein gutes Produktionsjahr verzeichnet werden, vor allem die Energiemenge bei der Rückspeisung der Solaranlagen hat stark zugenommen. Ein Trend, der sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen dürfte.

Auf dem Energiemarkt hat sich die Situation weiter entspannt, sie bleibt aufgrund der angespannten geopolitischen Lage aber volatil. Die Beschaffungsstrategie wurde, wie bereits kommuniziert, längerfristig ausgerichtet und mit einem neuen Energiedienstleister umgesetzt. Für 2024 konnten wir den Strompreis bereits substantiell senken und für 2025 rechnen wir nochmals mit leicht tieferen Strompreisen.

Bei den Projekten standen vor allem die Sanierungen der Energieverteilung am Jochwäg und Cartschinsweg sowie die Erneuerung der Trafostation Grischuna im Zentrum. Die Erhöhung der Eigenproduktion ist ebenfalls ein Thema, hier ist der Fokus vor allem auf Winterstrom gerichtet. Es laufen Vorabklärungen, woraus interessante Projekte entstehen könnten.

Auch auf politischer Ebene läuft aktuell sehr viel (Stichwort Mantelerlass bzw. Stromgesetz). Hier sehen wir viele Änderungen und Neuerungen auf uns, aber auch auf unsere Kunden zukommen und es gilt, diese Aufgaben aktiv anzupacken.

Wir bedanken uns bei allen Geschäftspartnern für die langjährige Treue und vor allem bei unseren Kundinnen und Kunden für das Wohlwollen im vergangenen Geschäftsjahr.

Ein grosser Dank geht auch an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich ihr Bestes für die Rabiosa Energie geben und mit ihrem Engagement auch die intensiven Herausforderungen des vergangenen Jahres erfolgreich gemeistert haben. Ein spezieller Dank geht an den gesamten Verwaltungsrat, welcher sich stets mit hohem Verantwortungsbewusstsein und grosser Motivation für die Rabiosa Energie und ihre Kunden einsetzt.

Für die Rabiosa Energie

Andy Kollegger  
Verwaltungsratspräsident

Otto Vitalini  
Geschäftsleiter

## Aktivitäten

### Starke Zunahme von Solaranlagen auf Privstdächern

Auch in unserer Talschaft haben die Photovoltaikanlagen stark zugenommen. Im Jahr 2023 wurden rund 65 neue Anlagen ans Netz angeschlossen. Die eigene Energie selbst zu produzieren, macht Spass, vor allem in Kombination mit einer Wärmepumpe oder einem E-Auto ist es auch finanziell interessant. Das Ziel solcher Anlagen ist, eine möglichst hohe Deckung des Eigenverbrauchs zu erzielen. Der Produktionsüberschuss kann ins Netz mit Rückspeisevergütung eingespeist werden. Die Thematik Winterstrom wird auch bei Solaranlagen immer wichtiger. Für die Zukunft werden wir voraussichtlich wieder einen Sommer- und Wintertarif einführen, ein Punkt, der bei der Planung einer Solaranlage berücksichtigt werden sollte. Eine Schwierigkeit bei Wohnhäusern besteht darin, eine geeignete Fläche für den Winterstrom zu finden, meist werden Balkongeländer dafür genutzt.

Im Jahr 2023 wurde mit der Rückspeisung von Solaranlagen ins Netz bereits mehr Energie eingespeist, als beim Kraftwerk Stettli produziert wurde. Die Anlagen produzieren nur am Tag und vor allem während den Sommermonaten. In Kombination mit den Wasserkraftwerken in der Talschaft haben wir hier aber einen guten Ausgleich. Zudem wird der Einsatz einer Grossbatterie in unserem Netz immer interessanter.

### Umstellung Strassenbeleuchtung auf LED in Parpan und Malix

In Parpan und Malix ist nun die gesamte Strassenbeleuchtung auf LED-Leuchten umgestellt. Mit dem Wechsel auf LED-Beleuchtung wird über 50% Energie eingespart. Das LED-Licht ist besser gerichtet und streut weniger als die alte Technologie. Zudem ist die Lichtstärke über die gesamte Lebensdauer konstant. Durch die höhere Lichtintensität kann es punktuell allerdings als störend empfunden werden. Gesamthaft hat die LED-Leuchte viele Vorteile und die wenigen Nachteile können mit einer intelligenten Steuerung reduziert werden.

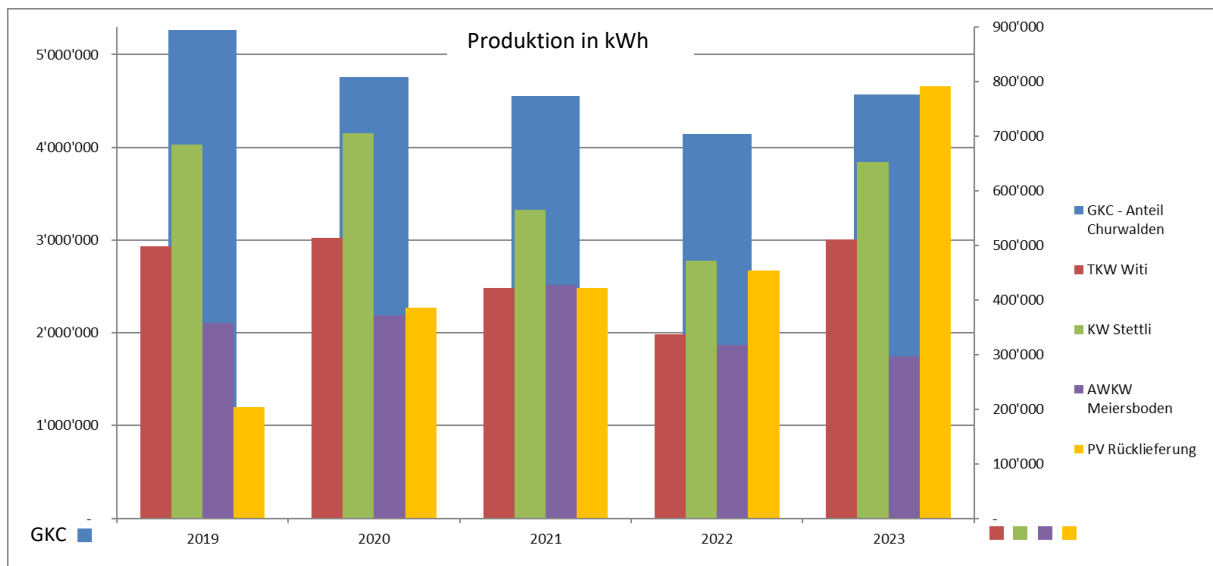
## Abteilungen

### Energieproduktion

---

#### Stark schwankende Produktion unserer Anlagen

Aufgrund der geringeren Schneemenge im Winter 2022/23 hatten wir bis im Frühling eine eher unterdurchschnittliche Produktionsmenge, was sich bis in den Sommer fortsetzte, Ende August lagen wir 15% unter dem 5-Jahresdurchschnitt. Ab September wendete sich das Blatt und ab diesem Zeitpunkt konnten wir fast jeden Monat Spitzenwerte bei der Produktion erzielen. Dieser Trend setzt sich erfreulicherweise auch im neuen Jahr fort und wir sind gespannt auf die Jahresproduktion im Jahr 2024. Ein Schaden am Generator im **Abwasserkraftwerk in Meiserboden** Ende Oktober führte dazu, dass dieser ersetzt werden musste, was zu einem Ausfall der Produktion führte. Glücklicherweise sind der Generatorschaden und der Produktionsausfall grösstenteils durch die Versicherung gedeckt. Seit März 2024 läuft die Anlage wieder im Normalbetrieb. Im **Trinkwasserkraftwerk Oberwiti** konnten wir erfreulicherweise fast einen Rekordwert erzielen. Hier liegen wir nur 2'000 kWh unter dem Spitzenjahr 2020 mit 513'000 kWh.



Übersicht Produktionsmenge der vier Anlagen

Bei der **Rückspeisung der Solarenergie** sehen wir eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Hier wurde in der Talschaft über 70% mehr Energie als im Vorjahr produziert, das Volumen liegt jetzt bei knapp 800'000 kWh, was aber nur einem Teil der Solarenergie entspricht, die auch tatsächlich produziert wurde. Der Eigenverbrauch, die Energiemenge, welche direkt oder über eine Batterie im Haus verbraucht wird, schätzen wir in der Talschaft auf ca. 400'000kWh. Gesamthaft bedeutet dies eine Gesamtproduktion der Solaranlagen von rund 1'200'000 kWh. Der effektive Eigenverbrauch wird in der Schweiz nur bei Grossanlagen gemessen.

## Verteilnetz

### Neues Unterwerk

Im Jahr 2023 fanden die letzten Abschlussarbeiten (Investition 112'000 CHF) der Gesamterneuerung des Unterwerks in Parzutt statt (Gesamtinvestition 3.0 Mio CHF). Das neue Unterwerk ist gut gestartet und ist jetzt bereits den zweiten Winter ohne Störungen gelaufen. Das Unterwerk ist mit zwei 10 MW Transformatoren ausgestattet und kann so immer redundant gefahren werden. Mit der zusätzlichen Noteinspeisung in Araschgen kann so eine hohe Verfügbarkeit des Netzes erreicht werden.

### Erneuerung Trafostation Grischuna in Churwalden

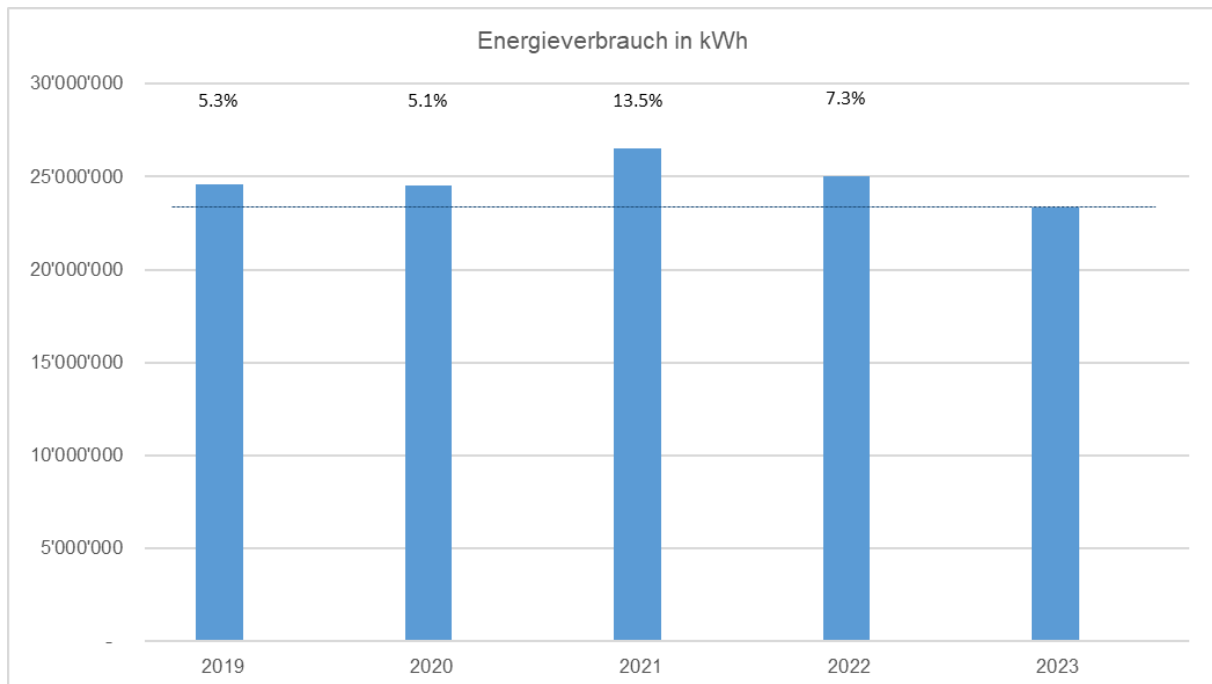
Die Trafostation beim Standort Grischuna wurde komplett erneuert und wieder auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Ab dieser Station wird auch die Fleischrocknerei Churwalden AG versorgt. Diese Trafostation wird direkt vom Unterwerk Parzutt versorgt und kann die Energie Richtung Malix oder Churwalden Dorf liefern.

### Erneuerung Jochwäg, Churwalden und Cartschinsweg, Malix

Am Jochwäg und Cartschinsweg wurde im Zusammenhang mit der Strassenerneuerung das elektrische Netz erneuert und verstärkt. Die Verstärkung ist vor allem wichtig für den zukünftigen Ausbau von Wärmepumpen, Solaranlagen und E-Anschlüssen für Elektroautos. Die Belastung der Netze wird in Zukunft weiter zunehmen und die benötigte Energie muss zu den Objekten geliefert und bei PV-Anlagen auch abgeführt werden können. Am Jochwäg werden im Jahr 2024 noch Abschlussarbeiten geleistet, am Cartschinsweg wird die zweite Etappe folgen.

## Energievertrieb

---



Übersicht Energieverbrauch in unserer Talschaft

Der Energieverbrauch im Jahr 2023 ist deutlich tiefer ausgefallen als in den Vorjahren. Mit ein Grund dafür war der eher milde Winter, einen Einfluss auf den Stromverbrauch hatten wahrscheinlich auch die hohen Stromkosten. Die elektrische Energie wurde bewusster verbraucht und vor allem Häuser mit Speicherheizungen reduzierten den Verbrauch aus finanzieller Sicht deutlich. Aber auch Grossverbraucher wie Bergbahnen haben 2023 fast 20% weniger Energie verbraucht als in den Vorjahren und dies vor allem in den Monaten November und Dezember 2023. Hier konnte dank viel Naturschnee vor allem bei der Beschneigung eingespart werden.

In dieser Grafik nicht berücksichtigt ist der Eigenverbrauch bei Objekten mit einer PV-Anlage, die wir wie oben ausgeführt auf ca. 400'000 kWh schätzen.

## Elektroinstallationen

---

Die Abteilung Elektroinstallation freute sich über ein wiederum recht gutes Auftragsvolumen und interessante Projekte. Der Bereich Ladestationen für E-Autos und Anschluss von PV-Anlagen hat erneut zugenommen. Ein weiterer Bereich, der stark wächst, ist die Installation von Wärmepumpen. Hier ist ein Wechsel von Ölheizungen zu Wärmepumpen stark spürbar und vor allem werden vermehrt auch grössere Objekte mit Wärmepumpen umgerüstet.

## Zahlen und Fakten

### Energie, Verteilnetz und Beleuchtung in der Talschaft

---

Stromabsatz Versorgungsgebiet	23.3 GWh
Eigenproduktion	6.8 GWh
Unterwerk	1 Stück
Noteinspeisung Araschgen	1 Stück
Trafostationen	61 Stück
Verteilkabinen	80 Stück
Leitungen	151 km
Stromzähler	2'780 Stück
Strassenleuchten (Eigentum Gemeinde)	369 Stück



Anschlüsse vom Mittelspannungskabel am 1'000 kVA Transformier

## Finanzbericht

### Bilanz

	31.12.2023		31.12.2022	
	CHF	%	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>	<b>24'737'760.28</b>		<b>24'518'117.12</b>	
Flüssige Mittel	507'921.01		419'586.40	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'784'357.20		1'880'935.36	
Übrige kurzfristige Forderungen	15'958.00		10'959.75	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen 3 a)	242'363.07		549'374.61	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	560.00		2'060.00	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3'551'159.28</b>	<b>14.36</b>	<b>2'862'916.12</b>	<b>11.68</b>
Finanzanlagen	4'201.00		4'201.00	
Sachanlagen 3 b)	21'182'400.00		21'651'000.00	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>21'186'601.00</b>	<b>85.64</b>	<b>21'655'201.00</b>	<b>88.32</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>-24'737'760.28</b>		<b>-24'518'117.12</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1'781'059.30		-1'338'641.57	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-1'500'000.00		-3'500'000.00	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-535'023.39		-176'765.78	
Passive Rechnungsabgrenzungen	-503'037.86		-328'429.53	
Kurzfristige Rückstellungen 3 e)	-681'105.31		-478'357.17	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-5'000'225.86</b>		<b>-5'822'194.05</b>	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-8'400'000.00		-6'900'000.00	
Langfristige Rückstellungen	-22'000.00		-22'000.00	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-8'422'000.00</b>		<b>-6'922'000.00</b>	
<b>Fremdkapital</b>	<b>-13'422'225.86</b>	<b>54.26</b>	<b>-12'744'194.05</b>	<b>51.98</b>
Dotationskapital	-10'000'000.00		-10'000'000.00	
Gewinnvortrag 3 e)	-1'215'534.42		-1'773'923.07	
Jahresgewinn	-100'000.00		-	
<b>Eigenkapital</b>	<b>-11'315'534.42</b>	<b>45.74</b>	<b>-11'773'923.07</b>	<b>48.02</b>



## Erfolgsrechnung

	2023		2022	
	CHF	%	CHF	%
Eigenproduktion	269'898.90		142'546.36	
Durchleitungsentschädigung	4'173'472.87		3'629'780.18	
Stromverkauf	5'915'588.51		1'387'616.23	
Leistungen an Dritte inkl. Materialverkauf	1'262'721.84		1'429'538.42	
Übriger Ertrag	5'400.00		22'170.10	
Eigenleistungen	145'654.13		464'614.88	
Erlösminderungen	-12'395.83		-1'268.13	
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>11'760'340.42</b>	<b>100.00</b>	<b>7'074'998.04</b>	<b>100.00</b>
Energieeinkauf	-6'142'731.41		-1'320'442.13	
Durchleitungsentschädigung Vorlieger	-1'626'192.05		-1'531'682.41	
Materialaufwand	-539'505.76		-543'402.99	
Aufwand für Drittleistungen	-259'719.41		-250'639.55	
Übriger Aufwand 3 e)	-202'748.14		-478'357.17	
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>2'989'443.65</b>	<b>25.42</b>	<b>2'950'473.79</b>	<b>41.70</b>
Personalaufwand	-1'134'717.75		-1'337'161.51	
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>1'854'725.90</b>	<b>15.77</b>	<b>1'613'312.28</b>	<b>22.80</b>
Übriger betrieblicher Aufwand 3 c)	-337'979.57		-331'996.25	
<b>Betriebsergebnis 1</b>	<b>1'516'746.33</b>	<b>12.90</b>	<b>1'281'316.03</b>	<b>18.11</b>
Abschreibungen	-1'001'526.73		-1'001'183.97	
<b>Betriebsergebnis 2</b>	<b>515'219.60</b>	<b>4.38</b>	<b>280'132.06</b>	<b>3.96</b>
Finanzerfolg	-436'050.25		-302'328.99	
<b>Betriebsergebnis 3</b>	<b>79'169.35</b>	<b>0.67</b>	<b>-22'196.93</b>	<b>-0.31</b>
Ausserordentlicher Erfolg 3 d)	20'830.65		22'196.93	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>100'000.00</b>	<b>0.85</b>	<b>-0.00</b>	<b>-0.00</b>

## Antrag des Verwaltungsrats über die Gewinnverwendung

	2023 CHF	2022 CHF
Bilanzgewinn Vorjahr	1'773'923.07	1'773'923.07
Dividende Gemeinde 2022	-100'000.00	
Entnahme z.G. Gutschrift Grundversorgung 3 e)	-458'388.65	
Jahresgewinn	100'000.00	-
<b>Total Bilanzgewinn</b>	<b>1'315'534.42</b>	<b>1'773'923.07</b>
Dividende an Gemeinde gemäss Art. 7 der Konzession 2/3 vom Jahresgewinn, mindestens 1% vom Dotationskapital (CHF 100'000)	100'000.00	100'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	1'215'534.42	1'673'923.07
<b>Total Gewinnverwendung</b>	<b>1'315'534.42</b>	<b>1'773'923.07</b>

## Anhang zur Jahresrechnung

### 1. Firma, Rechtsform und Sitz

Die Rabiosa Energie ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt mit Sitz in Churwalden.  
Sie ist zu 100% im Besitz der Politischen Gemeinde Churwalden.

### 2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

### 3. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

#### a) Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Rohmaterial	203'963.07	210'674.61
Nicht fakturierte Dienstleistungen	38'400.00	338'700.00
	<u><b>242'363.07</b></u>	<u><b>549'374.61</b></u>

#### b) Sachanlagen

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Fahrzeuge	80'200.00	88'500.00
Werkzeuge/Maschinen	22'500.00	26'400.00
EDV	51'100.00	45'500.00
Bauprovisorien	12'900.00	18'600.00
Betriebsgebäude	2'742'400.00	2'815'400.00
Kraftwerk Stettli	363'100.00	396'400.00
Kraftwerk Meiersboden	327'900.00	371'700.00
ZEV Bärgli	102'000.00	109'000.00
Messinstrumente/Zähler	209'300.00	211'000.00
Unterwerk Netz Ebene 3+4	2'602'000.00	2'569'100.00
Netz Ebene 5	8'220'600.00	8'561'200.00
Netz Ebene 6	930'200.00	931'300.00
Netz Ebene 7	7'777'000.00	7'810'000.00
Netzkostenbeiträge	-2'468'400.00	-2'524'600.00
Wärmepumpe TS Heimberg	13'500.00	15'200.00
Glasfasernetz	196'100.00	206'300.00
	<u><b>21'182'400.00</b></u>	<u><b>21'651'000.00</b></u>

#### c) Übriger betrieblicher Aufwand

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Raumkosten, Unterhalt, Reparatur, Leasing	130'500.27	147'454.00
Versicherungen, Gebühren	29'179.26	29'650.63
Verwaltungs- und Informatikaufwand	153'242.58	131'168.26
Werbeaufwand	7'279.65	9'686.34
Anderer Betriebsaufwand	17'777.81	14'037.02
	<u><b>337'979.57</b></u>	<u><b>331'996.25</b></u>

**d) Ausserordentlicher Erfolg**

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Rückforderung Ausbildung Mitarbeiter	20'830.65	
Entschädigung Versicherung für Totalschaden Skoda Octavia		22'119.80
Zahlungseingang aus bereits ausgebuchtem Verlustschein		77.13

**e) Kurzfristige Rückstellungen/Gewinnvortrag/Übriger Aufwand**

Gemäss Beschluss wurde den Kunden in der Grundversorgung für 2023 eine einmalige Gutschrift von 3.6 Rp./kWh vergütet. Der Gesamtbetrag der Gutschrift betrug CHF 458'388.65 und wurde vollumfänglich dem Gewinnvortrag der Rabiosa Energie belastet.  
Der Gemeinde wird die Minimaldividende von CHF 100'000.00 ausbezahlt. Der Ertragsüberschuss von CHF 202'748.14 wurde zu Gunsten der Grundversorgung der Folgejahre zurückgestellt.

**4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung**

Mit Ausnahme von Anhang Pos. 3 d) bestehen keine weiteren ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung.

**5. Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten**

Es bestehen keine Aktiven, die zu Kurs-/Marktwerten bewertet werden.

**6. Beteiligungen**

Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen.

**7. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien**

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
- Politische Gemeinde Churwalden	255'384.50	136'992.10
- Organe	1'445.05	995.90

**Übrige kurzfristige Forderungen**

Es sind keine übrigen kurzfristigen Forderungen gegenüber nahestehenden Parteien vorhanden.

**Finanzanlagen**

Es sind keine Finanzanlagen gegenüber nahestehenden Parteien vorhanden.

**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

- Politische Gemeinde Churwalden	279'136.46	340'689.92
- Organe	-	-

**Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten**

Es sind keine kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien vorhanden.

**Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten**

- Politische Gemeinde Churwalden	-	3'500.00
- Organe	-	-

**Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten**

- Politische Gemeinde Churwalden	500'000.00	500'000.00
----------------------------------	------------	------------

**Übrige langfristige Verbindlichkeiten**

Es sind keine übrigen langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien vorhanden.

#### 8. Nettoauflösung stiller Reserven

Es ist keine Nettoauflösung stiller Reserven erfolgt.

#### 9. Eigene Anteile

Es sind keine eigenen Anteile vorhanden.

#### 10. Beteiligungsrechte und Optionen für Organe und Mitarbeiter

Es sind keine Beteiligungsrechte und Optionen für Organe und Mitarbeiter vorhanden.

#### 11. Sonstige Angaben

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	25'277.75	30'264.40

#### 12. Eventualverbindlichkeiten

Es sind keine Eventualverbindlichkeiten vorhanden.

#### 13. Anzahl Mitarbeiter

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Anzahl Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt (Vollzeitäquivalent)	12	16
- zwei Lernende weniger		
- eine Pensionierung		
- eine offene Stelle		

#### 14. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2023 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

## Revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
An die Generalversammlung  
Rabiosa Energie  
7075 Churwalden

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Rabiosa Energie für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.


Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 14. Mai 2024

ADVERTA TREUHAND AG CHUR

  
Robert Kurz  
Zugelassener Revisor

  
Amanda Aepli

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

## Ausblick

### Intelligente Steuerung für unsere öffentliche Beleuchtung

Im Jahr 2024 wird auch der grösste Teil des Dorfes Churwalden auf LED umgebaut und mit einer intelligenten Steuerung ausgerüstet. Mit dieser Steuerung können die einzelnen Leuchten individuell dem Standort und der Umgebung angepasst werden. Zu später Stunde ab 22:00 Uhr werden die Leuchten auf eine minimale Ausleuchtung reduziert. Die Umsetzung wird im Herbst abgeschlossen sein und die Optimierung wird im Winter erfolgen.



Neue LED-Leuchte mit intelligenter Steuerung

### Smart Meter Rollout

Die intelligenten Zähler werden bei uns im Jahr 2025 und 2026 installiert. Mit dem intelligenten Zähler können die 2-Monatsrechnungen nach dem effektiven Verbrauch verrechnet werden und nicht mehr als Akonto. Auch werden den Kunden mehr Informationen zum Stromverbrauch zur Verfügung stehen.

### Änderungen im Stromgesetz

Im Zusammenhang mit dem Mantelerlass könnten viele Änderungen und Neuerungen auf uns, aber auch auf unsere Kunden zukommen. Am 9. Juni 2024 werden wir an der eidgenössischen Abstimmung darüber entscheiden. Wir werden unsere Kunden entsprechend informieren.